

FORUM MAGAZIN

30. Jahrgang · Ausgabe 01/2026
www.forum-magazin.de

Januar 2026

**DAS MONATSMAGAZIN FÜR
KULTUR, VERANSTALTUNGEN,
HANDEL UND GEWERBE**



KANO

die richtige Entscheidung!

Stahl- und Metallbau GmbH
Ziegeleistraße 13, 64560 Riedstadt-Erfelden
Tel. 06158 - 91836-0, Fax 91836-20
mail@kano-stahlbau.de
www.kano-stahlbau.de



Türen • Tore • Treppen • Carports • Geländer • Dachsanierung

ENERGIEWENDE?

DA SCHAU ICH GENAU HIN.

ICH SCHLIESSE

DIE ZUKUNFT AN.



Kerstin L.G.

Projektleiterin Forschung &
Entwicklung bei der
e-netz Südhessen
forscht in Netzlaboren für eine
schnellere Energiewende.

ENTEKA AG | Frankfurter Straße 110 | 64293 Darmstadt



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

INHALT FORUM

Auto-Mobil	Seite 4
Gesund und Fit	Seiten 6 - 8
Veranstaltungstermine	Seiten 10 - 11
Kirchentermine	Seite 12
Tierheim Gernsheim	Seite 14

Impressum

Herausgeber: Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt
Tel. 06151 3929811, forum@udvm.de
100% der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH gehören Ulrich Diehl

Redaktion: Arlene Bortoli
Titelfoto: Arlene Bortoli

Anzeigen: Angelika Giesche (Tel. 0171 2467305)

Auflage: 16.000 Exemplare

Druck: Unterleider Medien GmbH
Max Planck-Straße 16, 63322 Rödermark



Das FORUM erscheint zwölfmal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte (außer mit Aufschrift „Bitte keine Werbung“) in Groß-Gerau/Dornheim, Crumstadt, Leeheim, Wolfskehlen, Erfelden, Goddelau, Philipppshospital, Crumstadt, Stockstadt, Biebesheim verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.

Falls Sie mal kein FORUM in Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr finden, wenden Sie sich bitte direkt an die Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH, Telefon 06151 3929811

In folgenden Geschäften liegen die neuesten Ausgaben des Forum zur Abholung bereit:

- Crumstadt:** Schuhhaus Reubold, Modaustraße 69
Omnibusbetrieb Müller, Industriestraße 3
Euro-Shop, Friedrich-Ebert-Straße 40
- Goddelau:** Stadt Riedstadt, Rathausplatz 1
Esso Tankstelle, Starkenburger Straße 1
Hofladen Bauer Rupp, Starkenburger Straße 61
Access Tankstelle, Römerstraße 1
- Erfelden:** Tinis Bauernlädchen, Wilh.-Leuschner-Straße 29
Lädchen am Eck, Wilhelm-Leuschner-Str. 1
- Leeheim:** Calpam-Tankstelle, Geinsheimer Straße 2
Bäckerei Hinnerbäcker, Hauptstraße 40
BüchnerBühne, Kirchstraße 16
- Wolfskehlen:** Hotel Hammann, Ernst-Ludwig-Straße 11
Kiosk, Ernst-Ludwig-Straße 5
Buchhandlung FAKTOTUM, Marie-Curie-Straße 4
Jet Tankstelle, Oppenheimer Straße 4
- Stockstadt:** Niewiera, Südstraße 23
MAZ, Odenwaldring 33 (Mo.-Fr. 9 - 12 Uhr)
- Biebesheim:** Gemeinde Biebesheim, Rathausplatz 1
Atelier Lothar Reinhardt, Heinrichstraße 32
Buchhandlung B 44, Gernsheimer Straße 29
Kiosk Cannizzaro & Schlösser, Rheinstraße 52
- Gernsheim:** OIL-Tankstelle, Mainzer Straße 22

Der Erscheinungstermin der Februar-Ausgabe des FORUM Magazins ist am 29. Januar 2026. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am Montag, 19. Januar 2026.



Foto: Stadt Riedstadt

Winterpause des Büchnerhauses

Ab 2026 gelten für Büchners Geburtshaus neue Öffnungstage

Der Verein BüchnerFindetStatt, Betreiber des Büchnerhauses in Goddelau und der BüchnerBühne in Leeheim, hat in seiner jüngsten Vorstandssitzung beschlossen, die Schließzeiten des Museums im Geburtshaus Georg Büchners (Weidstraße 9, Riedstadt-Goddelau) mit Wirkung ab 2026 zu verändern. Demnach wird die Einrichtung zukünftig eine längere Winterpause einlegen. Damit wird der Tatsache Rechnung getragen, dass die Nachfrage nach einem Besuch der Dauerausstellung „Von Goddelau zur Weltbühne“ in der kalten Jahreszeit eher gering ist. Im Gegenzug sollen die seither üblichen Schließungen in den Oster- und Sommerferien entfallen. Die Praxis zeigt, dass das Interesse an einem Besuch des Museums in den Sommermonaten und insbesondere als Ferienangebot zunimmt. Konkret bedeutet dies, dass die Winterpause dann bis einschließlich 15.

Februar 2026 dauert. Der erste reguläre Öffnungstag wird am Sonntag, 15. Februar 2026 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr stattfinden. Die regelmäßigen Öffnungstage werden ab dem neuen Jahr generell freitags bis sonntags angeboten. Die Öffnungszeiten an Donnerstagen entfällt, da auch hier die Nachfrage am geringsten ist. Noch bis März gelten die Zeiten von 13.00 bis 17.00 Uhr. Ab April 2026 wird das Haus dann von 14.00 bis 18.00 Uhr für Besucherinnen und Besucher zugänglich sein. Der Besuch für Einzelbesucher ist kostenlos; für Gruppen- oder Themenführungen gelten teilweise gestaffelte Preise. Gruppenführungen für Schulklassen sind zu bestimmten Terminen kostenfrei im Angebot. Weitere Informationen zu den Terminen und Kosten sind über den Online-Ticketshop der Internetseite www.buechnerfindetstatt.de zu erfahren.

Farbenfrohe und energiegeladene Gemälde

Ausstellung in der Treppenhause Galerie des Riedstädter Rathauses

Farbenfroh startet die Treppenhause Galerie im Riedstädter Rathaus in das neue Jahr: Am Donnerstag, 22. Januar um 18.30 Uhr ist bei freiem Eintritt die Ausstellungseröffnung mit Werken der Künstlerin Aida Hiseni aus Pfungstadt-Eschollbrücken. Sie hat einen Dokortitel der Biowissenschaften – doch ihre wahre Leidenschaft galt schon immer der Kunst. Ob Zeichnen, Malen, Architektur oder das Spiel mit Strukturen: Ihre Kreativität kennt keine Grenzen. Während des Lockdowns hat sie ihre Liebe zur Malerei wiederentdeckt und arbeitet heute vor allem mit Acrylfarben und verschiedenen Techniken. Inspiration findet sie überall: beim Spaziergang, auf Reisen oder im Baumarkt – sie sammelt Fundstücke und lässt sie in ihre Werke einfließen. So entstehen farbenfrohe, energiegeladene Gemälde, die ihre Gefühle und Gedanken widerspiegeln. Ihre



Foto: Aida Hiseni

Leidenschaft gibt sie mit Freude auch in Malworkshops an Kinder und Erwachsene weiter.



Mobilität

Fahrradfahren im Stadtverkehr

Viele fühlen sich nach wie vor nicht sicher

Wer in Deutschland Fahrrad fährt, fühlt sich nach wie vor oftmals nicht sicher. Nach einer aktuellen Befragung der Expertenorganisation DEKRA und des Marktforschungsinstituts Ipsos fühlen sich 39 % der Radfahrenden im Stadtverkehr unsicher oder sehr unsicher. Auf Landstraßen liegt der Anteil bei 33 %. Im Vergleich zu den Vorgängerstudien der Jahre 2024 und 2023 ist kein eindeutig positiver Trend zu verzeichnen.

„Dass sich so viele immer noch unsicher fühlen, ist kein gutes Zeichen“, sagt Peter Rücker, Leiter der DEKRA Unfallforschung. „Wer Menschen unter der Überschrift Mobilitätswandel dazu bringen will, für mehr tägliche Wege aufs Fahrrad umzusteigen, muss unbedingt dafür sorgen, dass das Sicherheitsgefühl sich noch deutlich verbessert.“

Ansatzpunkte gibt es nach den Ergebnissen der Befragung vor allem bei der Infrastruktur. Das Vorhandensein und die Qualität von Radwegen sowie möglichst eine Abkopplung vom restlichen Straßenverkehr stehen bei den Wünschen der Befragten für ein besseres Sicherheitsgefühl ganz oben. Das Statistische Bundesamt verzeichnet für das Jahr 2024 in Deutschland insgesamt 445 getötete Radfahrerinnen und Radfahrer. Die Zahl ist gegenüber 2023 praktisch unverändert geblieben. Besonders der anhaltende Trend zur elektrischen Tretunterstützung spiegelt sich in den Unfallzahlen wider: 195 der 445 tödlich Verunglückten auf dem Fahrrad hatten ein Pedelec genutzt (43,8 %). Zum Vergleich: Zehn Jahre zuvor, im Jahr 2014, weist die amtliche Statistik noch 39 Pedelec-Aufsassenden unter den insgesamt 396 Radfahrenden aus (9,8 %). „Bei der Nutzung von Pedelecs ist die Durchschnittsgeschwindigkeit insgesamt höher als auf Fahrrädern ohne Tretunterstützung, womit auch das Unfallrisiko zunimmt“, so DEKRA-Experte Rücker.

Dass die Beliebtheit von Pedelecs nach wie vor hoch ist, zeigt auch die aktuelle DEKRA / Ipsos-Befragung: Von denjenigen, die in den kommenden zwölf Monaten ein neues Fahrrad kaufen wollen, würden sich 67 % für die elektrische Tretunterstützung entscheiden. Umso wichtiger wird nach Fahrrad-Unfällen heutzutage auch das Thema Schadengutachten. Nicht umsonst hat DEKRA in allen 74 deutschen Niederlassungen flächendeckend spezialisierte Fahrrad-Sachverständige. „Die wenigsten Fahrradbesitzer kennen ihre rechtlichen Möglichkeiten, wenn sie unverschuldet in einen Unfall verwickelt sind“, sagt Marcel Ott, Leiter Schadengutachten bei der DEKRA Automobil GmbH. „So haben sie beispielsweise als Geschädigte in einem Kfz-Haftpflichtfall – genau wie Autobesitzer – das Anrecht, einen unabhängigen Sachverständigen ihrer Wahl einzusetzen.“

(Quelle: DEKRA)



Foto: iStock/jpbcpa

Sicherheit durch Sichtbarkeit


Im Winter in die Waschanlage? Da friert doch alles zu! So oder so ähnlich lauten die Kommentare, wenn es um Wagenpflege in der kalten Jahreszeit geht. Dabei wird oft vergessen, dass ein sauberes Fahrzeug auch mehr Sicherheit und längere Lebensdauer bedeutet.

Natürlich sollte niemand bei zehn Grad minus durch die Waschanlage fahren. Dann kann es anschließend wirklich Probleme mit angefrorenen Türgummis geben, auch wenn diese im Herbst mit Pflegemittel behandelt wurden. Außerdem ist es für einen unterkühlten Lack nicht gesund, wenn plötzlich 30 Grad warmes Wasserschwerer darüber geschüttet wird. Doch bei normalen Temperaturen um den Gefrierpunkt wie bei typischem Schmuddelwetter ist das kein Problem.

Denn der Grauschleier muss weg. Weil er sich wie eine Tarnkappe über das Auto legt: Eine Studie des TÜV Rheinland ergab, dass ein glänzendes Auto bei diesigem Wetter bis zu vier Sekunden früher erkannt wird – bei 80 km/h also 89 Meter. Eklatant ist auch der Zugewinn an eigener Sicherheit bei Dunkelheit. Die Kombination aus verschmutzten Scheinwerfern und Scheiben in Kombination mit Blendung durch das Licht des Gegenverkehrs reduzierte die eigene Sichtweite bei den Versuchen um 77

Prozent. Und auch das Tagfahrlicht strahlt heller aus sauberen Leuchten. Für optimale Sicht muss natürlich auch die Scheibenwaschanlage mit einwandfreien Wischern und einem guten, frostsicheren Winterreiniger bestückt sein. Wer da unsicher ist, welche Wischblätter die passenden sind oder vor der nicht immer ganz einfachen Montage zurückschreckt – die Werkstatt hilft gern weiter. Ein weiteres Argument für regelmäßiges Waschen ist der Werterhalt. Denn mittlerweile liegt das Durchschnittsalter aller Pkw in Deutschland bei 10,3 Jahren. Damit dort nicht über kurz oder lang Rostschäden auftreten, sollte an Karosserie und Unterboden haftendes Streusalz stets sorgfältig abgespült werden. Dazu eignet sich am besten ein Programm mit Unterbodenwäsche, das mit Hochdruck das aggressive Salz aus Ecken und Falzen entfernt. Und nicht die Vorwäsche vergessen, gerade im Winter klebt auch gröberer Schmutz am Blech. Der muss zuerst runter, sonst gibt es Kratzer. Und wer sein Auto länger fahren möchte, kann sich in seiner Werkstatt über weitere Rostschutz-Maßnahmen beraten lassen. Die sollten aber im Sommer stattfinden, wenn das Blech warm und trocken ist. Und keinesfalls bei zehn Grad minus.

(Quelle: ProMotor)



Kfz.-Meisterbetrieb

Herbert Brandt

Römerstr. 20
(Nähe McDonald's)
64560 Riedstadt-Goddellau
Telefon 06158/915896
Telefax 06158/915897
Montag-Freitag 8.00 - 18.00 Uhr

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Reifenservice
- HU/AU-Service jeden Mo., Mi., Fr. im Haus

Ein kurzer Weg zum guten Service!

Ihr Renaultpartner vor Ort

AUTOHAUS
Gescheidle
GMBH

Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@gescheidle.de



AUTOGLAS WUTZKE
Vorort-Service
Ihr Partner für Fahrzeugverglasung

Mobile Scheiben-Montage
Scheibentönungen
Steinschlag-Reparaturen
06158-918173
www.autoglas-wutzke.de

Nicht die Größten, aber riesig im Service!

AUTOHAUS SCHLIESSER GMBH
OPEL-Service-Partner
24h-Notdienst
Wilh.-Leuschner-Str. 5
64579 Gernsheim
Tel. 0 62 58 / 33 88
Fax 0 62 58 / 26 57
www.opel-schliesser.de





Anzeigenschaltung über
Angelika Giesche
Telefon 06155 8774545

FORUM
MAGAZIN



Freibad Goddelau wird 70 Jahre

Aufruf: wer hat alte Fotos von dem 1956 eröffneten Schwimmbad?

Im Jahr 2026 feiert das Freibad Goddelau sein 70jähriges Bestehen. Dafür ist unter anderem ein großes Geburtstags- und Saisoneroöffnungsfest am Samstag, 16. Mai geplant. Neben vielen Attraktionen und Mitmachaktionen soll es auch eine große Fotoausstellung „Das Freibad Goddelau im Laufe der Zeit“ geben.

Die Büchnerstadt Riedstadt fragt daher: Wer hat alte Fotos aus der

bald 70jährigen Geschichte des Freibads in der Weidstraße 35, die für die Ausstellung zur Verfügung gestellt werden können? Nach der Digitalisierung werden die Bilder selbstverständlich zurückgegeben. Wer Bildmaterial für die Ausstellung beitragen möchte, kann sich an Bäderleiter Uwe Tresch wenden, E-Mail u.tresch@riedstadt.de, Telefon 06158 181-243.

Der Musikzug Stockstadt feiert 50jähriges Bestehen

Im kommenden Jahr feiert der Musikzug Stockstadt sein 50jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wird ordentlich gefeiert, mit dem Jubiläumskonzert am 31. Januar 2026 in der Stockstädter Altrheinhalle starten um 19.00 Uhr die Feierlichkeiten mit einem besonderen Highlight. Eine festliche Matinee am 15. März, sowie das traditionelle Oktoberfest werden das Jubiläumsjahr abrunden.

Ein solch besonderes Jubiläumskonzert bedarf einer besonderen Vorbereitung. Bereits seit über einem Jahr proben die Musiker an Ihren Stücken, um den Zuschauern einen besonderen musikalischen Leckerbissen darbieten zu können. Gemeinsam mit dem musikalischen Leiter Alexander Jung wurde ein Programm aus neuen und bekannten Musikstücken aus zusammengestellt. Mit viel Fleiß und Hingabe, insbesondere an zwei Probewochenenden, bereiten sich die Musiker auf das Großereignis vor. Der Musikzug hat es geschafft noch ein besonderes Highlight für das Konzert zu setzen, so konnte der bekannte Startrompeter Benny Brown für das Konzert gewonnen werden. Der Musikzug wird mit Benny Brown einige Stücke gemeinsam darbieten. Der Kartenvorverkauf wurde bereits gestartet, Eintrittskarten sind

bei Niewiera in der Südstraße 23 in Stockstadt, auf dem Stockstädter Weihnachtsmarkt am Stand der Freiwilligen Feuerwehr Stockstadt, sowie bei jedem aktiven Musiker des Musikzuges Stockstadt erhältlich.



www.forum-magazin.de

Dachstühle · Holzrahmenbau · Innenausbau
Dachstuhlhausbau · Balkon/Terrassengeländer
Exklusive Treppen aus Holz mit gedrechselten Geländerstäben · Holztreppenstufen zum Selbsteinbau · Pergolen · Holzbrücken
Wintergärten · Vordächer

MK-HOLZBAU GMBH · Michael Käßmann
Tel. 061 58 185688 · Fax 061 58 7472160 · Mobil 01 78 6767214
E-Mail: mk-holzbau-gmbh@t-online.de

BÖTTIGER
Das Fliesenhaus

◆ Große Fliesenausstellung
◆ Fachgerechte Verlegung
◆ Individuelle Beratung

Flies die Welt, wie sie Dir gefällt!

Gerhart-Hauptmann-Str. 1 | 64589 Stockstadt/Rh | Telefon: 0 61 58 - 84 37 8
www.fliesen-boettiger.de

Die gute Adresse für Wasser und Wärme

REINHARDT GmbH

Heizungen · Sanitäranlagen · Bauspenglerei

Riedhäuserhofstr. 16 a · 64560 Riedstadt-Leeheim · Tel. 061 58/7 36 34

KLARTAXT
STEUERBERATUNG

RELAX – WE DO THE TAX

Wir bieten **moderne, digitale Steuerberatung** mit persönlicher Zusammenarbeit, klaren Strukturen und effizienten Lösungen, die Vermögen aufbauen und sichern – ganz ohne Bürokratie.



Jetzt QR-Code scannen und mehr erfahren.



Gesund & Fit

Früherkennung statt späterer Behandlung

Warum Gesundheitschecks besonders für Jugendliche so wichtig sind

Regelmäßige Gesundheitschecks in Arztpraxen sind für Jugendliche besonders wichtig. Die Untersuchungen sollen dabei helfen, mögliche Erkrankungen oder Entwicklungsstörungen frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig zu behandeln. Denn eine zeitnahe Diagnose und Behandlung können den Verlauf vieler Erkrankungen verbessern und die Gesundheit junger Menschen langfristig stärken. Manche gesundheitlichen Probleme wie etwa Fehlhaltungen, Übergewicht, Essstörungen oder psychische Belastungen entwickeln sich schleichend. „Eine ärztliche Untersuchung kann bei solchen und ähnlichen Problemen aber im Idealfall gezielt gegensteuern. Je früher behandlungsbedürftige Auffälligkeiten erkannt werden, desto besser lassen sich Langzeitfolgen vermeiden. Zudem ist es wichtig, die Gesundheitskompetenz gerade bei Jugendlichen zu steigern, damit sie ihr persönliches Risikoprofil für die potentiellen Langzeitfolgen erkennen“ sagt Dr. Ursula Marschall, Leitende Medizinerin der BARMER.

Jugenduntersuchung J1 als wichtiger Meilenstein

Zwischen dem 12. und 14. Lebensjahr steht nach dem Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) die Jugendgesundheitsuntersuchung J1 an. Sie ist eine der wichtigsten Vorsorgeuntersuchungen in der Pubertät und wird von gesetzlichen Kassen vollständig übernommen. Bei der J1 überprüft die Ärztin oder der Arzt unter anderem:

- Körperwachstum und Gewicht,
- Haltung, Bewegungsapparat und Wirbelsäule,
- Haut, Schilddrüse und innere Organe wie Herz und Lunge,
- Seh- und Hörvermögen,
- Blutdruck und Impfstatus,
- den Stand der Pubertätsentwicklung,
- die Blutwerte und nimmt bei Bedarf eine Urinprobe.

Darüber hinaus geht es um Themen, die Jugendliche in der Regel beschäftigen. Dazu zählen Ernährung, Bewegung, Pubertät, Sexualität, Medienkonsum oder Stress in der Schule. „Alles wird im geschützten Rahmen der Praxis besprochen. Das Gespräch findet meist vertraulich und ohne Eltern statt, wenn Jugendliche das wünschen. Denn auch hier gilt selbst-



Foto: AdobeStock

verständlich die ärztliche Schweigepflicht“, sagt Marschall. Während der Untersuchung hätten Jugendliche zudem die Möglichkeit, eigene Fragen zu stellen, auch zu Themen, die ihnen im Gespräch mit Eltern, Lehrkräften oder Gleichaltrigen eventuell unangenehm sind. Die J1 ist die erste Untersuchung, die auch ganz ohne Begleitung von Erwachsenen stattfinden kann. Jugendliche lernen so, erstmals für sich selbst Verantwortung zu übernehmen.

Psychische Gesundheit im Fokus

Gerade in der heutigen Zeit spielt die seelische Gesundheit eine immer größere Rolle. Leistungsdruck, Social Media, Zukunftsängste oder Mobbing können Jugendliche stark belasten. „Die ärztliche Sprechstunde bietet dafür einen wichtigen Raum, um Sorgen aktiv anzusprechen und professionelle Unterstützung zu erhalten“, erläutert Marschall. Wer rechtzeitig Hilfe bekomme, könne seelische Krisen besser bewältigen und sogar gestärkt daraus hervorgehen. Ob Schlafstörungen, Zukunftsängste oder belastende Situationen zu Hause oder in der Schule, Jugendliche können bei der J1 offen über das sprechen, was sie beschäftigt und Fragen stellen. „Die Untersuchung ist damit mehr als ein reiner Gesundheitscheck. Sie ist vielmehr ein vertrauliches Gesprächsangebot in einer sensiblen Lebensphase“, so Marschall.

Gesundheitsbewusstsein fördern

Gesundheitschecks sind aber nicht nur dazu da, mögliche Krankheiten zu verhindern oder deren Prognose zu verbessern. Sie sollen auch ein langfristiges Bewusstsein für den eigenen Körper fördern, also die sogenannte Gesundheitskompetenz. „Jugendliche lernen, Verantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen, Warnsignale ernst zu nehmen und auf sich zu achten“, sagt Marschall. Dieser wichtige Schritt hin zu mehr Eigenverantwortung sei ein zentraler Baustein für ein gesundes Erwachsenenleben, so die Medizinerin.

Eltern als wichtige Begleiter

Auch wenn Jugendliche zunehmend selbstständig werden, bleiben Eltern dennoch häufig wichtige Partner in Gesundheitsfragen. Sie können den Nachwuchs ermutigen, die von den Krankenkassen regelhaft vorgesehene Vorsorgeuntersuchung wahrzunehmen, und den Kindern so zeigen, dass Gesundheitschecks etwas ganz Normales sind. „Sie sind kein Grund zur Sorge, sondern vielmehr eine Chance, so gesund wie möglich zu bleiben“, sagt Marschall.

(Quelle: BARMER)

Diakoniestation

Stockstadt am Rhein, im Ried,
Geinsheim, Trebur, Astheim



ambulanter Pflegedienst

Informieren Sie sich unter:

Tel. 06158 84734 / Stockstadt/Rh.

Tel. 06147 9354172 / Trebur

Rufbereitschaft: 0171 3520942

www.gfde.de • info-stockstadt@gfde.de

Wichtige Notrufnummern

Polizei Notruf	110
Feuer/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222

Apotheken Notdienst

(Bei Inanspruchnahme der Apotheke außerhalb der allgemeinen Ladenöffnungszeiten wird der gesetzliche Zuschlag von 2,50 Euro erhoben.)

01.01.2026	Apotheke Worfelden, Büttelborn, Neustr. 31a	06152/2756
	Konrad Apotheke, Alsbach-Hähnlein, Rodauer Str. 37	06257/3402
02.01.2026	Engel Apotheke, Seeheim-Jugenheim, Bergstr. 14	06257/81256
	Aeskulap Apotheke, Rüsselsheim, Aug.-Bebel.-Str. 52	06142/62911
03.01.2026	Rhein-Apotheke, Biebesheim, Gernsheimer Str. 29	06258/98120
	Löwen-Apotheke, Groß-Gerau, Darmstädter Str. 19	06152/92280
04.01.2026	—	
05.01.2026	St. Hildegardis-Apotheke, Gernsheim, Robert Koch Str. 7	06258/3319
	Aeskulap Apotheke, Rüsselsheim, Aug.-Bebel.-Str. 52	06142/62911
06.01.2026	Rathaus-Apotheke, Groß-Gerau, Frankfurter Str. 1	06152/910739
	AZ Apotheke, Rüsselsheim, Burggrafenlacherweg 18	06142/63375
07.01.2026	Apotheke am Markt, Groß-Gerau, Elisabethenstr. 3	06152/711100
	Wolfsberg Apotheke, Nauheim, Waldstr. 49	06152/660188
	Engel Apotheke, Bickenbach, Darmstädter Str. 11	06257/2958
08.01.2026	Kreis Apotheke, Seeheim-Jugenheim, Hauptstr. 25	06257/2226
	Böllensee Apotheke, Rüsselsheim, Wilh.-Sturmfels-Str. 18	06142/62110
09.01.2026	Ring Apotheke, Seeheim-Jugenheim, Am Grundweg 10	06257/84366
	Brückweg Apotheke, Rüsselsheim, Am Brückweg 21	06142/62595
10.01.2026	Linden-Apotheke, Crumstadt, Friedrich-Ebert-Straße 31	06158/86201
	Linden-Apotheke, Crumstadt, Friedrich-Ebert-Straße 31	06158/86201
	Apotheke auf Esch, Groß-Gerau, Bernhardt-Lüdecke-Str. 6	06152/54081
11.01.2026	Melibokus Apotheke, Alsbach-Hähnlein, Hauptstr. 7	06257/93310
12.01.2026	Liebig Apotheke, Biblis, Darmstädter Str. 51	06245/90180
13.01.2026	Berchermann'sche Apotheke, Pfungstadt, Eberst. Str. 63	06157/82071
14.01.2026	Punkt Apotheke, Rüsselsheim, Im Reis 31	06142/32261
	Hermis-Apotheke, Zwingenberg, Bahnhofstr. 4	06251/73006
15.01.2026	Bären-Apotheke im Helvetia-Parc, Groß-Gerau, Helvetiastr. 5	06152/1875740
	Löwen Apotheke, Pfungstadt, Eberstädter Str. 40	06157/2939
16.01.2026	Viktoria-Apotheke im Ecenter, Groß-Gerau, Mainzer Str. 50	06152/94890
	Sonnen Apotheke, Alsbach-Hähnlein, Alte Bergstr. 79	06257/64264
	Sonnen Apotheke, Rüsselsheim, Berliner Str. 5	06142/41917
17.01.2026	Mühlen Apotheke, Pfungstadt, Mühlstr. 53	06157/7676
18.01.2026	—	
19.01.2026	Stadt Apotheke, Zwingenberg, Darmstädter Str. 32	06251/73021
	Löwen Apotheke, Rüsselsheim, Am Löwenplatz 15	06142/61626
20.01.2026	Altrhein-Apotheke Stockstadt, Oberstraße 4	06158/83444
21.01.2026	Falken-Apotheke, Griesheim, Wilh.-Leuschner-Str. 6	06155/2933
	Rochus-Vital Apoth. im Globus, Rüsselsheim, Am Steinmarkt 1	06142/961950
22.01.2026	Apotheke Worfelden, Büttelborn, Neustr. 31a	06152/2756
	Konrad Apotheke, Alsbach-Hähnlein, Rodauer Str. 37	06257/3402
	Smart Apotheke, Rüsselsheim, Alzeyer Str. 11	06142/4970030
23.01.2026	Apotheke Büttelborn, Mainzer Str. 6	06152/55721
	Rolands Apotheke, Pfungstadt, Frankensteiner Str. 28	06157/2453
	Adam Apotheke, Rüsselsheim, Adam-Opel-Str. 59-61	06142/965300
	Liebig Apotheke, Biblis, Darmstädter Str. 51	06245/90180
24.01.2026	Löwen-Apotheke, Groß-Gerau, Darmstädter Str. 19	06152/92280
	St. Hildegardis-Apotheke, Gernsheim, Robert Koch Str. 7	06258/3319
	Europa Apotheke, Rüsselsheim, Löwenstr. 27	06142/67111
25.01.2026	Rhein-Apotheke, Biebesheim, Gernsheimer Str. 29	06258/98120
	Rathaus-Apotheke, Groß-Gerau, Frankfurter Str. 1	06152/910739
	Avicenna Apotheke, Rüsselsheim, Bahnhofstr. 38	06142/3306954
26.01.2026	Engel Apotheke, Weiterstadt, Darmstädter Str. 34	06150/10910
	Natur Apotheke, Rüsselsheim, Brandenburger Str. 14	
27.01.2026	Kirschberg-Apotheke, Griesheim, Wilh.-Leuschner-Str. 156	06155/62044
	Viktoria-Apotheke im Ecenter, Groß-Gerau, Mainzer Str. 50	06152/94890
28.01.2026	Linden Apotheke, Griesheim, Wilh.-Leuschner-Str. 48	06155/2350
	Bären Apotheke, Nauheim, Königstädter Str. 38	06152/6748
	Melibokus Apotheke, Alsbach-Hähnlein, Hauptstr. 7	06257/93310
29.01.2026	Spitzweg-Apotheke, Griesheim, Wilh.-Leuschner-Str. 19	06155/87850
	Ring Apotheke, Seeheim-Jugenheim, Am Grundweg 10	06257/84366
	Brückweg Apotheke, Rüsselsheim, Am Brückweg 21	06142/62595
30.01.2026	Grafen-Apotheke, Weiterstadt, Darmstädter Landstr. 51-53	06150/51377
	Konrad Apotheke, Alsbach-Hähnlein, Rodauer Str. 37	06257/3402
	Aeskulap Apotheke, Rüsselsheim, Aug.-Bebel.-Str. 52	06142/62911
31.01.2026	Apotheke am Gesundheitszentrum Goddelau, Frh.-v.-Stein Str. 9	06158/915097
	Engel Apotheke, Bickenbach, Darmstädter Str. 11	06257/2958
	AZ Apotheke, Rüsselsheim, Burggrafenlacherweg 18	06142/63375

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstzentrale Ried, Philipppshospital, bundesweite Tel.: 116 117 Mo., Di., Do. 19.00 bis 0.00 Uhr, Mi., Fr. 14.00 bis 0.00 Uhr, an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen von 8.00 bis 00.00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt, oder dessen auf seinem Anrufbeantworter benannten Vertreter.

www.matratzenwelt.net

Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!



Unser Service für Sie:

- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!
- Bio-Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten



Kohlpaintner's



BETTEN UND MATRATZEN

Waldstraße 55 • Groß-Zimmern

Tel: (0 60 71) 4 28 25 • www.matratzenwelt.net

Offen: Mo.–Fr. 10–18 Uhr • Sa. 10–16 Uhr

Die meisten Menschen möchten bis ins hohe Alter unabhängig und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben. Doch mit zunehmendem Alter oder bei körperlicher Einschränkung gibt es Situationen, in denen man sich unsicher fühlt und das Risiko für

Notfälle im Haus steigt. Angehörige, die in der Nähe leben und sich kümmern, können nicht rund um die Uhr da sein. Mit dem Hausnotrufsystem der Johanniter fühlen Sie sich in jeder Situation sicher und bekommen auf Knopfdruck Hilfe.

Der Johanniter-Hausnotruf ist einfach zu bedienen: Ein kleines, wasserdichtes Sendegerät am Arm oder um den Hals ist mit einem Notrufknopf ausgestattet. Im Notfall erreichen Sie innerhalb kürzester Zeit einen erfahrenen Mitarbeiter in unserer Notrufzentrale, der Ihnen rund um die Uhr und an sieben Tagen in der Woche zur Seite steht.

Sie interessieren sich für unseren Hausnotruf? Unser Team berät Sie gerne.
Rufen Sie uns unter 06071 2096420 an, wir finden die Notruflösung, die am besten zu Ihnen oder Ihren Familienangehörigen passt.
Ausführliche Informationen auf johanniter.de/hausnotruf-testen.



Die Johanniter Immer in Ihrer Nähe und für Sie da.



An 365 Tagen im Jahr kommen unsere Mitarbeiter vom **Hausnotruf**, wenn Sie in Not geraten und unser **Menüservice** bringt Ihnen täglich frisches Essen auf den Tisch.

Tel: 06071 2096 420
hnr.dadi@johanniter.de
menue.dadi@johanniter.de
www.juh-da-di.de



JOHANNITER

Hätten Sie's gewusst? Ist es gefährlich, Wasser mehrfach aufzukochen?



Es gibt Menschen, die glauben, man dürfe Wasser nicht zweimal oder gar mehrfach aufkochen. Angeblich bilde sich dann „totes Wasser“, das weniger Mineralstoffe enthält oder sogar ungesund sei. Doch was ist dran an dieser weit verbreiteten Küchenweisheit? Beim Erhitzen von Wasser passiert zunächst etwas unspektakulär Physikalisches: Es verdampft. Wird es erneut gekocht, verdampft es ebenfalls, und die im Leitungswasser enthaltenen Mineralstoffe bleiben zurück. Das heißt, je häufiger Wasser aufgekocht wird, desto stärker steigt die Konzentration der Mineralstoffe an. Das betrifft beispielsweise Calcium, Magnesium oder auch Nitrat. Für gesunde Erwachsene ist diese leichte Anreicherung aber in der Regel völlig unproblematisch. Schließlich handelt es sich nicht um neue Stoffe, die plötzlich im Wasser entstehen, sondern schlicht um die natürliche Zusammensetzung des Leitungswassers in etwas höherer Konzentration. Dennoch gibt es Situationen, in denen Vorsicht angebracht ist. In Regionen mit besonders hartem Wasser kann sich durch wiederholtes Aufkochen vermehrt Kalk bilden, sichtbar als weiße Ablagerungen im Wasserkocher. Das ist zwar nicht gesundheitsschädlich, beeinträchtigt aber Geschmack und Funktion des Geräts. Auch wenn das Wasser längere Zeit im Kocher gestanden hat, können sich Stoffe wie Nitrat oder bei alten Hausleitungen geringe Mengen Schwermetalle anreichern. Das ist in der Regel noch immer kein Grund zur Panik, aber für empfindliche Gruppen wie Säuglinge sollte frisches Wasser verwendet werden. Mythen über angeblich „abgestorbenes Wasser“ oder gefährliche chemische Reaktionen durch erneutes Aufkochen halten wissenschaftlicher Prüfung nicht stand. Es entstehen weder Giftstoffe noch verliert Wasser durch das Wiederaufkochen seine Reinheit. Wichtig ist eher, den Wasserkocher regelmäßig zu entkalken und Wasser nicht tagelang stehen zu lassen. Denn abgestandenes Wasser kann geschmacklich beeinträchtigt sein und im Extremfall Keime enthalten, vor allem, wenn es zuvor nicht ausreichend erhitzt wurde.

(Ursula Marschall, Leitende Medizinerin bei der BARMER)

Foto: AdobeStock

AMBULANTES PFLEGETEAM im Ried



Hausnotruf



Wir schauen persönlich vorbei!

Ab 19,- €/Monat

(44,50€/Monat, abzüglich 25,50 € Pflegekassenzuschuss)

Mehr Infos unter: 0 61 58 - 99 99-100 · www.pflege-im-ried.de

Helfen Sie Menschen in ihren letzten Stunden in Würde Abschied zu nehmen.

HELFFEN SIE!

Gemeinsam machen wir es möglich.
Für unser Hospiz im Landkreis Groß-Gerau.

Danke für Ihre Hilfe!



HOSPIZ GG STIFTUNG



SPENDENKONTEN
KONTOINHABER Hospizstiftung GG
BANK Kreissparkasse Groß-Gerau
IBAN DE72 5085 2553 0016 1373 33
KONTOINHABER Hospizstiftung GG
BANK Volksbank Darmstadt Mainz eG
IBAN DE30 5519 0000 0681 2970 16

VIA PAYPAL
paypal@hospiz-gg.de



www.hospiz-gg.de

TelefonSeelsorge®

„JEDER BRAUCHT MAL HILFE“



0800-1110111
 0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Film-Matinee über Biebesheim

Historischen Filme des ehemaligen VHS-Schmalfilmkreises

Von 1968 bis 1995 bot die Volkshochschule Biebesheim Schmalfilmkurse an. In dieser Zeit entstanden, unter der Kursleitung von Karl Lautenschläger 33 Tonfilme über das Gemeinwesen Biebesheim, über Feste, Vereinsveranstaltungen, Partnerschaftsbegegnungen und –jubiläen, die bei jährlichen Filmabenden in der Sport- und Kulturhalle vorgeführt wurden. Der Heimat- und Geschichtsverein Biebesheim, dem 2009 diese Filme, durch die Gemeinde Biebesheim am Rhein als DVD´s überlassen wurden, wird am 18. Januar 2026 um 11.00 Uhr seine dritte Film-Matinee im Rheinausstellungsraum des Biebesheimer Heimatmuseums in der Rheinstraße 44, zeigen.

Diesmal werden Filme aus den Jahren 1981 und 1986 gezeigt.
10 Jahre Partnerschaft mit Romilly-sur-Andelle 1981
Streiflichter aus Biebesheim 1986
50 Jahre Freiwillige Feuerwehr Biebesheim 1986
 Ereignisse die vor 40 und 45 Jahren Biebesheim am Rhein bewegten. Sicherlich für alle interessant die diese Zeit miterlebten aber auch für Jüngere, die sehen möchten was in diesen Jahren so in Biebesheim am Rhein passierte. Der Eintritt zur Film-Matinee ist frei, der Heimat- und Geschichtsverein würde sich aber über eine Spende für das Museum freuen.

Karneval im Hühnerstall

Vorlesestunde am 15. Januar in der Bücherei Wolfskehlen

Zu einer Vorlesestunde der Bücherei ganz im Zeichen der Fastnacht lädt Büchereileiterin Anja Stark am Donnerstag, 15. Januar 2026 um 15 Uhr ein. Dann stellt sie in der Bücherei Wolfskehlen das Bilderbuch „Karneval im Hühnerstall“ von Kerstin Hau und Christine Thau (Illustrationen) vor. Fuchs Fiete ist hungrig. Klar, dass er blitzschnell einen gewitzten Plan fasst, als er von der Verkleidungsparty der Hühner erfährt. Kostümiert als Huhn-das-sich-als-Fuchs-verkleidet-hat schleicht er sich auf das Fest. Doch kaum unter der Discokugel angekommen, ziehen ihn die Hühner Heike und Gertrud mit zum Limbo-Tanzen und die Küken zum Heuballspringen. Fiete nimmt eine Konfettidusche, trinkt mit Cordula Schwesternschaft, isst Eierkuchen und hat einen Riesenspaß. Alle Kinder, die bei der Party mitfeiern möchten, sind herzlich eingeladen – und dürfen auch gerne verkleidet

kommen. Damit es schön gemütlich wird, sollten sich die Kinder ein Sitzkissen mitbringen. Die Vorlesestunde findet mit freundlicher Unterstützung der ÜWG statt. Der Eintritt ist wie immer frei, doch ist eine Voranmeldung notwendig. Kontakt: Anja Stark/Marco Hardy, 06158 93084 -1/-2, buecherei@riedstadt.de



M.S. Holz- und Bautenschutz



Inhaber: Milan Sljivic
 Krönckestraße 2 · 64589 Stockstadt
 Tel. 01 71 3 19 25 00 · Fax: 0 61 58 87 83 78
 E-Mail: milan.sljivic@t-online.de

• Isolierungen, Abdichtungen und Verkleidungen

• Einbau von genormten Teilen und Fenstern

• Montagen von Carports

Schnell und zuverlässig zum Pauschalpreis • Kostenlose Beratung • Keine Anfahrtskosten

Ihr Fachbetrieb für Kühlung,
 Klima und Wärmepumpen

Fragen
 hierzu?
 Wir beraten
 Sie gerne!



Kälte- Klima- Wärmepumpen GmbH
 Horst Fabritius & Christian Kürschner

Römerstraße 20 · 64560 Riedstadt
 Tel. 0 61 58 / 97 50 97 · Fax 0 61 58 / 97 50 98

kontakt@hermesdorf-klima.de
 www.hermesdorf-klima.de

• Gewerbekühlung
 • Industriekühlung
 • Klimaanlage
 • Wärmepumpen

Heizungs- und Warmwasser-Wärmepumpen
 mit energiesparender
 Inverter-Technologie.

MITSUBISHI FUJITSU Panasonic

0 61 58 / 97 50 97 Beratung - Verkauf - Montage

IHR KÜCHEN PARTNER im Ried

Küchenstudio

Robert-Bunsen-Str. 11
 64579 Gernsheim

Tel: 06258 – 55 98 208 www.meinekueche-gernsheim.de

WIR SUCHEN

✦ Metallbaumeister ✦ Schlosser-Geselle

✦ Schlosser für Kundendienst

Bewerbungen richten Sie bitte an : service@schlosserei-freudenberg.de



Metallbaumeister

(m/w/d) Wir suchen einen Metallbaumeister mit Erfahrung im Aufmaß von Geländern/Handläufen sowie in der Erstellung von Zeichnungen. Sie übernehmen bauleitende Führungsaufgaben auf unseren Baustellen zwischen Fulda und Ludwigshafen. Wir bieten ein Firmenfahrzeug (auch zur Privatnutzung)

Schlosser-Geselle

(m/w/d) Wir suchen einen Schlosser-Gesellen (m/w/d) für den Kundendienst. Zu Ihren Aufgaben gehören die Reparatur von Fenstern und Türen sowie die Installation von Elektroantrieben für Schiebetore. Ein gepflegtes Erscheinungsbild, das Erstellen von Tages- und Lohnzetteln sowie eine gute Kommunikation mit unseren Kunden setzen wir voraus.

Schlosser-Geselle

(m/w/d) mit Erfahrung mit der Herstellung von Geländern auf Gehrung und Handläufen. Vergütung erfolgt übertariflich nach der jeweiligen Erfahrung. Die Wochenarbeitszeit beträgt 37 Std. Überstunden fallen in der Regel nicht an.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Schweißerprüfungen in allen gängigen Schweißverfahren abzulegen. Ihre Qualifikationen bleiben durch regelmäßige Aktualisierungen alle 2-4 Jahre stets auf dem neuesten Stand.

Opelstraße 28 | 64546 Mörfelden-Walldorf | T 06105 / 7 36 24 | service@schlosserei-freudenberg.de | www.schlosserei-freudenberg.de

Termine

Wir veröffentlichen kostenlos Termine und Veranstaltungshinweise von Vereinen oder sonstigen Initiativen. Lassen Sie uns Ihre Termine bitte schriftlich (Fax, E-Mail, Brief) zukommen. Eine telefonische Aufnahme ist nicht mög-

lich. Da uns die Termine teilweise sehr früh vorliegen, sollte man sich vergewissern, ob die Veranstaltungen auch wirklich stattfinden. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.

FREITAG, 2. JANUAR 2026

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Jugendtraining (auf Anfrage), SKG Stockstadt - Biebesheim.

SAMSTAG, 3. JANUAR 2026

- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 11.00 Uhr, Heimspiele, SKG Stockstadt - Biebesheim.

MONTAG, 5. JANUAR 2026

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.

DIENSTAG, 6. JANUAR 2026

- Goddelau; Bürgertreff, 20.00 Uhr, Spielabend, Schachclub Goddelau.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Männertreff, „Atempause“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Training, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Stockstadt; Kulturraum/Altrheinhalle, 19.30 Uhr, Greensingers.

MITTWOCH, 7. JANUAR 2026

- Crumstadt; Fr.-Ebert-Straße 91, 15.00 - 17.00 Uhr, Die Tafel - Riedstadt.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Bewegungsgruppe, „Atempause“.

DONNERSTAG, 8. JANUAR 2026

- Wolfskehlen; Bürgerhaus, 19.00 Uhr, 18er-Tag-Gelage, Heimat- und Geschichtsverein Wolfskehlen e.V.
- Stockstadt; Kulturraum/Altrheinhalle, 19.30 Uhr, Trommelgruppe „Vitambo“.

FREITAG, 9. JANUAR 2026

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Jugendtraining (auf Anfrage), SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 20.30 Uhr, Gernot Voltz „Die Knaller des Jahres 2025“.

SAMSTAG, 10. JANUAR 2026

- Goddelau; Schwimmbadparkplatz, 13.00 Uhr, Winterwanderung mit Abschluss in der Obstanlage, OGV Goddelau e.V. geg. 1903.

- Crumstadt; 9.00 Uhr, Christbaumsammeln der Fußballjugend, Turnverein 1903 Crumstadt e.V.
- Leeheim; 9.00 Uhr, Christbaumsammeln, DLRG OG Leeheim.
- Leeheim; Riedsee, 17.00 Uhr, Winterzauber, DLRG OG Leeheim.
- Wolfskehlen; 9.00 Uhr, Einsammeln der Weihnachtsbäume, TSV 03 Wolfskehlen Abt. Jugendfußball.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 11.00 Uhr, Heimspiele, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 20.30 Uhr, Olaf Bossi „Generation XY: Die 80er, die 90er und das Leben heute“.

SONNTAG, 11. JANUAR 2026

- Crumstadt, Alte Schule, 10.00 Uhr, Neujahrsempfang, Förderverein für Heimat und Geschichte Crumstadt im Ried e.V.
- Wolfskehlen; Grillhütte, 11.00 Uhr, Neujahrsbrunch, VdK Wolfskehlen.
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 19.30 Uhr, Holger Paetz „So schön war's noch selten - der satirisch politische Jahresrückblick“.

MONTAG, 12. JANUAR 2026

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.

DIENSTAG, 13. JANUAR 2026

- Goddelau; Bürgertreff, 20.00 Uhr, Spielabend, Schachclub Goddelau.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Männertreff, „Atempause“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Training, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Stockstadt; Kulturraum/Altrheinhalle, 19.30 Uhr, Greensingers.

MITTWOCH, 14. JANUAR 2026

- Crumstadt; Fr.-Ebert-Straße 91, 15.00 - 17.00 Uhr, Die Tafel - Riedstadt.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Bewegungsgruppe, „Atempause“.
- Stockstadt; MAZ, 9.00 - 12.00 Uhr, Schwangerenberatung, donum vitae Darmstadt, mit Terminvereinbarung.

DONNERSTAG, 15. JANUAR 2026

- Wolfskehlen; Bücherei, 15.00 Uhr, Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren, Städtische Bücherei in Riedstadt.

FAKTOTUM
Die Riedstädter Buchhandlung
Marie-Curie-Str.4 (Nähe B26/B44)
Gewerbegebiet-Wolfskehlen
www.buchhandlung-faktotum.de
Tel.: 06158/747333

FREITAG, 16. JANUAR 2026

- Goddelau; Sportgasstätte „Dalmatia“, 19.10 Uhr, Kartenvorverkauf Kappenabend, TSV 1899 Goddelau e.V.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.
- Leeheim; BüchnerBühne, 19.30 Uhr, „Der Vorname“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Jugendtraining (auf Anfrage), SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 20.30 Uhr, Johannes Flöck „Frühblüher und Spätzünder“.

SAMSTAG, 17. JANUAR 2026

- Erfelden; TV Halle, 18.00 Uhr, Neujahrsempfang, Turnverein Erfelden 1899 e.V.
- Leeheim; BüchnerBühne, 19.30 Uhr, „Der Vorname“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 11.00 Uhr, Heimspiele, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Groß-Gerau; Kulturcafé, 20.00 Uhr, Panheadz (Rock).
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 20.30 Uhr, An Cat Dubh (Celtic Folk-Rock)

SONNTAG, 18. JANUAR 2026

- Riedstadt; Parkplatz Mistweg, 10.00 Uhr, RhineClean Up Knoblochsau, RhineCleanUp Gruppe Riedstadt.
- Crumstadt; Gaststätte „Turnhalle Crumstadt“, 11 Uhr, Neujahrsempfang, Turnverein 1903 Crumstadt e.V.
- Biebesheim; Museum, 11.00 Uhr, Film-Matinee mit historischen Filmen des ehem. VHS-Schmalfilmkreises, heimat- und Geschichtsverein.
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 15.00 Uhr, Die Schaubude „Meister Eder und sein Pumuckl“, ab 3 Jahren.
- Darmstadt; halbeNeun Theater, 19.30 Uhr, Kabbaratz „Zähne wie Sterne: nachts kommen sie raus!“.

MONTAG, 19. JANUAR 2026

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.

DIENSTAG, 20. JANUAR 2026

- Goddelau; Bürgertreff, 20.00 Uhr, Spielabend, Schachclub Goddelau.

BUCHHANDLUNG
B-44
Inh. Thomas Bröning
Gernsheimer Str. 29 · 64584 Biebesheim
Tel. 06258/972324 · Fax 06258/972325
Buchhandlung@B44.de · www.B-44.de

www.garn-bachmann.de
Aktuelle Strickgarne
Garne schon ab 1,- € / 50 g
ständig Sonderangebote
Mainzer Str. 32
64521 Groß-Gerau
Tel.: 0 61 52 8 33 18

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Männertreff, „Atempause“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Training, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Stockstadt; Kulturraum/Altrheinhalle, 19.30 Uhr, Greensingers.

MITTWOCH, 21. JANUAR 2026

- Crumstadt; Fr.-Ebert-Straße 91, 15.00 - 17.00 Uhr, Die Tafel - Riedstadt.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Bewegungsgruppe, „Atempause“.

DONNERSTAG, 22. JANUAR 2026

- Goddelau; Rathaus, 19.00 Uhr, Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses.
- Stockstadt; Kulturraum/Altrheinhalle, 19.30 Uhr, Trommelgruppe „Vitambo“.

FREITAG, 23. JANUAR 2026

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Jugendtraining (auf Anfrage), SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Groß-Gerau; Kulturcafé, 20.00 Uhr, Conrtract (Classic Rock).
- Darmstadt; halbNeun Theater, 20.30 Uhr, Fee Brembeck „Komm du erst mal aus meinem Alter!“.

SAMSTAG, 24. JANUAR 2026

- Crumstadt; Altes Rathaus, 14.00 Uhr, Reparatur-Café, Stadt Riedstadt.
- Crumstadt; Volkshaus, 19.00 Uhr, Erste Prunksitzung, KiS Crumstadt - Karneval im Sportverein.
- Leeheim; BüchnerBühne, 19.30 Uhr, Loriot-Sketchrevue „Küssen Sie Ihre Frau“.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 11.00 Uhr, Heimspiele, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Darmstadt; halbNeun Theater, 20.30 Uhr, Marie Vollmer „Hinter'm Höhepunkt geht's weiter“.

SONNTAG, 25. JANUAR 2026

- Crumstadt; Volkshaus, 14.11 Uhr, Erste Kindersitzung, KiS Crumstadt - Karneval im Sportverein.
- Leeheim; BüchnerBühne, 11.00 Uhr, Club der Dichter „Beduinenmilch“ von Nirit Sommerfeld.
- Wolfskehlen; Winterwanderung, Odenwaldklub Goddelau e.V.
- Darmstadt; halbNeun Theater, 19.30 Uhr, Fischer und Jung „Innen 20, außen ranzig“.

MONTAG, 26. JANUAR 2026

- Goddelau; Rathaus, 19.00 Uhr, Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau, Verkehr und Digitales.

- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.
- Stockstadt; Altrheinhalle, 14.00 - 16.00 Uhr, Flohmarkt „Rund ums Kind“, Elternbeirat Kita am Mühlbach.

DIENSTAG, 27. JANUAR 2026

- Goddelau; Rathaus, 19.00 Uhr, Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses.
- Goddelau; Bürgertreff, 20.00 Uhr, Spielabend, Schachclub Goddelau.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Männertreff, „Atempause“.
- Stockstadt; MAZ, 9.30 - 11.00 Uhr, Messen-Wiegen Elterntreff.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Training, SKG Stockstadt - Biebesheim.
- Stockstadt; Kulturraum/Altrheinhalle, 19.30 Uhr, Greensingers.

MITTWOCH, 28. JANUAR 2026

- Crumstadt; Fr.-Ebert-Straße 91, 15.00 - 17.00 Uhr, Die Tafel - Riedstadt.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 10.00 - 12.00 Uhr, Bewegungsgruppe, „Atempause“.

DONNERSTAG, 29. JANUAR 2026

- Leeheim; Heinrich-Bonn-Halle, 19.00 Uhr, Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.
- Darmstadt; halbNeun Theater, 20.30 Uhr, Onkel Fisch „ONkel fISCH blickt zurück - Der satirische Jahresrückblick“.

FREITAG, 30. JANUAR 2026

- Crumstadt; Altes Rathaus, 19.00 Uhr, Multimedia-Vortrag „Mit dem rad quer durch Europa“ mit Stevie und Tom Thissen, Stadt Riedstadt.
- Erfelden; Stiftung Soziale Gemeinschaft, 14.30 - 16.30 Uhr, Aktivierungsgruppe, „Atempause“.
- Erfelden; Richthofenplatz, 16.00 Uhr, Frauenspaziergang, Frauen- und Gleichstellungsbüro.
- Leeheim; Heinrich-Bonn-Halle, 19.33 Uhr, 7. Leeheimer Herrensitzung, FC Germania Leeheim Abt. Carneval.
- Stockstadt; Kegelbahn/Altrheinhalle, 17.00 Uhr, Jugendtraining (auf Anfrage), SKG Stockstadt - Biebesheim.

SAMSTAG, 31. JANUAR 2026

- Goddelau; Christoph-Bär-Halle, 19.33 Uhr, Kappenabend, anschl. Tanz, TSV 1899 Goddelau e.V.
- Leeheim; Heinrich-Bonn-Halle, 14.33 Uhr, 2. Leeheimer Kreppelsitzung, FC Germania Leeheim Abt. Carneval.
- Stockstadt; Altrheinhalle, 19.00 Uhr, Jubiläumskonzert zum 50jährigen Bestehen, Musikzug Stockstadt
- Groß-Gerau; Kulturcafé, 20.00 Uhr, Bees Denäwe.



Flohmarkt „Rund ums Kind“

Der Elternbeirat der Kita am Mühlbach veranstaltet am 25. Januar 2026 von 14 bis 16 Uhr den beliebten Flohmarkt „Rund ums Kind“ in der Altrheinhalle. Schwangere sowie Eltern mit Babys bis sechs Monate erhalten bereits ab 13 Uhr frühen Einlass.

Seit über zehn Jahren bietet der Markt eine große Auswahl an gut erhaltener Kinderkleidung, Spielsachen

und Zubehör. In diesem Jahr stehen rund 65 Verkaufsstände zur Verfügung. Die Einnahmen aus der Kuchentheke sowie die Standgebühren kommen vollständig den Kindern der Kita am Mühlbach zugute. Anmeldungen für Verkaufstische sind ab dem 1. Januar 2026 online möglich unter www.elternbeiratkam.wordpress.com/flohmarkt/

Mit dem Rad quer durch Europa

Multimedia-Vortrag über ein außergewöhnliches Abenteuer

Zwei Riedstädter Langstreckenradler haben 2025 ein außergewöhnliches Abenteuer gewagt: zwei der härtesten Ultraradrennen Europas. In ihrem Multimedia-Vortrag erzählen Stevie und Tom Thissen am Freitag, 30. Januar 2026 um 19 Uhr im Alten Rathaus Crumstadt (Poppenheimer Straße 1) von schlaflosen Nächten, endlosen Anstiegen und den Momenten, die sie an ihre Grenzen und darüber hinaus gebracht haben. Außerdem geben sie Einblicke in ihre monatelange Vorbereitung auf ein Projekt, das Leidenschaft, Ausdauer und Teamgeist auf eine harte Probe stellte.

Stevie startete beim Transcontinental Race und legte dabei fast 5000 Kilometer von Spanien bis Rumänien zurück – allein, ohne Unterstützung, nur mit dem Nötigsten im Gepäck. Währenddessen machte sich Tom auf den Weg von Berlin zum Nordcap, um den äußersten Norden Europas auf zwei Rädern zu erreichen.

Der Eintritt ist frei, doch wird um eine Spende zugunsten von World Bicycle Relief gebeten – einer internationalen Hilfsorganisation in der Entwicklungszusammenarbeit, die Menschen in ländlichen Gebieten von Entwicklungsländern mit Fahrrädern eine größere Mobilität ermöglicht.



Foto: Stadt Riedstadt

SCHIEDSPERSONEN RIEDSTADT

Die Aufgaben des Schiedsamts bestehen in der Durchführung von Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und in Strafsachen nach den Vorschriften des Hessischen Schiedsamtgesetzes. Das Ziel ist, im Vorfeld einer gerichtlichen Auseinandersetzung eine gütliche Einigung zwischen den Parteien zu erreichen.

Es handelt sich hierbei um ein Ehrenamt. Schiedspersonen werden für die Dauer von 5 Jahren gewählt.

Goddelau-Crumstadt

(gemeinsamer Schiedsgerichtsbezirk)
Barbara Niepoth, Tel.: 06158 1886270
 Schiedsfrau in Goddelau und Crumstadt,
 Stellvertreter in Erfelden
Matthias Thurn, Tel.: 06158 976699
 Schiedsmann in Leeheim-Wolfskehlen,
 Stellvertreter in Goddelau-Crumstadt

Erfelden

Manfred Marek, Tel.: 06158 6667
 Schiedsmann in Erfelden,
 Stellvertreter in Leeheim-Wolfskehlen

Barbara Niepoth, Tel.: 06158 1886270
 Schiedsfrau in Goddelau und Crumstadt,
 Stellvertreter in Erfelden

Leeheim-Wolfskehlen
 (gemeinsamer Schiedsgerichtsbezirk)
Matthias Thurn, Tel.: 06158 976699
 Schiedsmann in Leeheim-Wolfskehlen,
 Stellvertreter in Goddelau-Crumstadt
Manfred Marek, Tel.: 06158 6667
 Schiedsmann in Erfelden,
 Stellvertreter in Leeheim-Wolfskehlen



Kirchentermine

DONNERSTAG, 1. JANUAR 2026 NEUJAHR

- Stockstadt; kath. Kirche, 11.00 Uhr, Hochamt.
- Gernsheim; ev. Kirche, 17.00 Uhr, Ökum. Neujahrsgottesdienst.

SAMSTAG, 3. JANUAR 2026

- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 10.00 Uhr, Bläserchor.

SONNTAG, 4. JANUAR 2026

- Riedstadt; Hospitalkirche, 9.00 Uhr, ev. Gottesdienst.
- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 15.00 Uhr, Gottesdienst, anschl. Neujahrsempfang.
- Stockstadt; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; kath. Kirche, 9.30 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; neup. Kirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Live-Stream auf YouTube).
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 10.00 Uhr, Bläserchor.

MONTAG, 5. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 19.30 Uhr, Kirchenchor.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr, Frauenhilfe.

DIENSTAG, 6. JANUAR 2026 HEILIGE DREI KÖNIGE

- Stockstadt; Hintergasse 21, 20.00 Uhr, Ev. Posaunenchor.
- Biebesheim; kath. Kirche, 10.00 Uhr, Gebetskreis.

MITTWOCH, 7. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 9.00 Uhr, Frühstückscafé.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 9.00 Uhr, Frauenfrühstück.
- Biebesheim; neup. Kirche, 20.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 20.00 Uhr, Bläserchor.
- Gernsheim; Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr, Abendgebet.

DONNERSTAG, 8. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 15.00 Uhr, Frauenhilfe.
- Stockstadt; kath. Kirche, 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit; 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 15.00 Uhr, Seniorenstunde.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 18.30 Uhr, Gospelchor JOY.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 19.00 Uhr, JET - Junge Erwachsene Treff (ab 16 Jahren).
- Biebesheim; Ev. Gemeindehauskeller, 20.00 Uhr, Take Five.
- Gernsheim; Haus Rheinaue, 10.30 + 15.00 Uhr, ev. Gottesdienst

FREITAG, 9. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr, Freitagstreff.

SAMSTAG, 10. JANUAR 2026

- Stockstadt; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 10.00 Uhr, Bläserchor.
- Gernsheim; ev. Kirche, 18.00 Uhr, Gottesdienst.

SONNTAG, 11. JANUAR 2026

- Riedstadt; Hospitalkirche, 9.30 Uhr, Heilige Messe.
- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 18.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; kath. Kirche, 9.30 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; neup. Kirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Live-Stream auf YouTube).
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 10.00 Uhr, Bläserchor.
- Biebesheim; ev. Kirche, 15.00 Uhr, Gottesdienst, anschl. Neujahrsempfang mit Jahresrückblick.
- Allmendfeld; ev. Kirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Neujahrsempfang.

MONTAG, 12. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 16.30 Uhr, Bibelentdecker.
- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 19.30 Uhr, Kirchenchor.

DIENSTAG, 13. JANUAR 2026

- Stockstadt; Hintergasse 21, 20.00 Uhr, Ev. Posaunenchor.
- Biebesheim; kath. Kirche, 10.00 Uhr, Gebetskreis.

MITTWOCH, 14. JANUAR 2026

- Biebesheim; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; neup. Kirche, 20.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 20.00 Uhr, Bläserchor.
- Gernsheim; Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr, Seniorennachmittag.
- Gernsheim; Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr, Abendgebet.

DONNERSTAG, 15. JANUAR 2026

- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 18.30 Uhr, Gospelchor JOY.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehauskeller, 20.00 Uhr, Take Five.

FREITAG, 16. JANUAR 2026

- Stockstadt; kath. Kirche, 19.00 Uhr, Weltjugendtagsgebet.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 15.30 Uhr, Entdeckertreff (3 - 6 Jahre) + Kids in Action (7 - 11 Jahre).

SAMSTAG, 17. JANUAR 2026

- Stockstadt; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; Kulturhalle, 20.00 Uhr, Neujahrskonzert, Ev. Bläserchor.

SONNTAG, 18. JANUAR 2026

- Riedstadt; Hospitalkirche, 9.00 Uhr, ev. Gottesdienst.
- Erfelden; ev. Kirche, 17.00 Uhr, Konzert OBE - Oberhessisches Blechbläserensemble.
- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 11.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; kath. Kirche, 9.30 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; ev. Kirche, 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Taufmöglichkeit.
- Gernsheim; ev. Kirche, 10.15 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; neup. Kirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Live-Stream auf YouTube).

MONTAG, 19. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 16.30 Uhr, Bibelentdecker.
- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 19.30 Uhr, Kirchenchor.

DIENSTAG, 20. JANUAR 2026

- Stockstadt; Hintergasse 21, 20.00 Uhr, Ev. Posaunenchor.
- Biebesheim; kath. Kirche, 10.00 Uhr, Gebetskreis.
- Biebesheim; ev. Kirche, 18.00 Uhr, Kirchenchor.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 19.30 Uhr, Bibel Basis Kurs „Der Brief an die Kolosser“.

MITTWOCH, 21. JANUAR 2026

- Stockstadt; Seniorenzentrum, 10.00 Uhr, ev. Gottesdienst.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr, Spatenchor (4-7 Jahre); 15.10 Uhr, Ukulelegruppen.
- Biebesheim; neup. Kirche, 20.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 20.00 Uhr, Bläserchor.
- Gernsheim; Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr, Abendgebet.

DONNERSTAG, 22. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 15.00 Uhr, Frauenhilfe.
- Stockstadt; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 18.30 Uhr, Gospelchor JOY.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 19.00 Uhr, JET - Junge Erwachsene Treff (ab 16 Jahren).
- Biebesheim; Ev. Gemeindehauskeller, 20.00 Uhr, Take Five.
- Gernsheim; Haus Rheinaue, 10.30 + 15.00 Uhr, ev. Gottesdienst

SAMSTAG, 24. JANUAR 2026

- Stockstadt; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.

SONNTAG, 25. JANUAR 2026

- Riedstadt; Hospitalkirche, 10.00 Uhr, kath. Gottesdienst.
- Leeheim; ev. Kirche, 18.30 Uhr, Leeheimer Abendgottesdienst.

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 11.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; kath. Kirche, 9.30 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; neup. Kirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Live-Stream auf YouTube).
- Biebesheim; ev. Kirche, 18.00 Uhr, Gottesdienst.
- Gernsheim; ev. Kirche, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Taufen.

MONTAG, 26. JANUAR 2026

- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 16.30 Uhr, Bibelentdecker.
- Stockstadt; Ev. Gemeindehaus, 19.30 Uhr, Kirchenchor.

DIENSTAG, 27. JANUAR 2026

- Stockstadt; Hintergasse 21, 20.00 Uhr, Ev. Posaunenchor.
- Biebesheim; kath. Kirche, 10.00 Uhr, Gebetskreis.
- Biebesheim; ev. Kirche, 18.00 Uhr, Kirchenchor.

MITTWOCH, 28. JANUAR 2026

- Stockstadt; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr, Spatenchor (4-7 Jahre); 15.10 Uhr, Ukulelegruppen.
- Biebesheim; kath. Kirche, 18.00 Uhr, Hl. Messe.
- Biebesheim; neup. Kirche, 20.00 Uhr, Gottesdienst.
- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 20.00 Uhr, Bläserchor.
- Gernsheim; Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr, Seniorennachmittag.
- Gernsheim; Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr, Abendgebet.

DONNERSTAG, 29. JANUAR 2026

- Biebesheim; Ev. Gemeindehaus, 18.30 Uhr, Gospelchor JOY.
- Biebesheim; ev. Freikirche, 19.00 Uhr, JET - Junge Erwachsene Treff (ab 16 Jahren).
- Biebesheim; Ev. Gemeindehauskeller, 20.00 Uhr, Take Five.

SAMSTAG, 31. JANUAR 2026

- Biebesheim; ev. Freikirche, 9.00 Uhr, Frauenfrühstück.

FrauenReisen 2026

Ev. Frauen in Hessen und Nassau e. V. laden ein

„anders unterwegs sein – Frauen reisen mit Herz und Geist“ unter diesem Motto geht es weiter mit Reisen für Frauen. Im nächsten Jahr bietet der Verein Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. neun Reisen an, in kleinen Gruppen, angefangen von einer Aktivreise in den Schnee ins Dientigtal/Schweiz Ende Januar bis zu einer Seniorinnenreise nach Bad Brückenau Ende Oktober. Die Ev. Frauen in Hessen und Nassau bietet Reisen mit eher aktiven Schwerpunkten an, aber auch Reisen, in denen die Erholung, spiritu-

elle Erfahrungen oder das Erleben von Gemeinschaft im Vordergrund stehen. Die Gruppenreisen werden von ehrenamtlichen, engagierten Reiseleiterinnen begleitet, die für die Teilnehmenden ein tägliches Programm anbieten. Die Reisen sind auf der unter www.evangelischefrauen.de/reisen/ eingestellt. Anmeldung und Information bei Mechthild Köhl, Telefon 06151-6270626 oder Email: frauenreisen@evangelischefrauen.de.

Gefährliche Lichtverschmutzung

Dunkelheit ist wichtig für die Natur

Beleuchtung in der Nacht gehört für viele Menschen längst zum Alltag, ob auf dem eigenen Grundstück, entlang von Straßen oder an Gewerbegebäuden. Moderne Lichttechnik macht es möglich, Wege auch in den Abendstunden sichtbar zu halten, architektonische Elemente hervorzuheben oder Außenräume atmosphärisch zu gestalten. Die Nacht wird immer heller. Doch diese Entwicklung hat ihren Preis, denn die Auswirkungen auf Tiere, Pflanzen und sogar auf den Menschen selbst bleiben oft unbemerkt.

Fachleute sprechen von „Lichtverschmutzung“: künstliches Licht, das die Dunkelheit aufhellt und in die natürlichen Lebensräume hineinwirkt. Besonders empfindlich reagieren nachtaktive Insekten, die sich am Mond und an den Sternen orientieren. Künstliches Licht zieht sie stark an, insbesondere wenn es blau oder UV-haltig ist. Viele verlieren ihre Orientierung, erschöpfen sich an Lampen und sterben häufig, bevor sie Pflanzen bestäuben können.

Auch Vögel geraten durch nächtliche Beleuchtung in Gefahr. Innenlicht, das nach außen dringt, führt immer wieder zu Kollisionen mit Fensterscheiben. Besonders kritisch ist das nächtliche Anstrahlen hoher Gebäude: Bei schlechtem Wetter oder Gegenwind fliegen Zugvögel niedriger und werden durch helle Fassaden angezogen. Dies kann sogar zu Massenkollisionen führen.

Sogar Pflanzen reagieren auf die künstliche Aufhellung. Bäume, die nachts angestrahlt werden, werfen ihr Laub später ab und sind dadurch anfälliger für Frostschäden. Blühzeiten können sich verschieben – ein weiterer Eingriff in natürliche Abläufe. Und auch der Mensch bleibt nicht verschont: Zu viel künstliches Licht kann den Schlafrhythmus stören und das Wohlbefinden beeinträchtigen. Die sichtbare „Lichtglocke“ über Städten und Gemeinden entsteht vor allem durch Licht, das nach oben abstrahlt oder reflektiert wird und in der Atmosphäre gestreut wird. Doch es gibt einfache Möglichkeiten,

die Belastung für Mensch und Natur zu reduzieren, informiert die Untere Naturschutzbehörde. Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren verhindern unnötige Dauerbeleuchtung, abgeschirmte Lampen lenken Licht gezielt nach unten, und warmweiße Leuchtmittel mit geringer Farbtemperatur (≤ 3000 K) ziehen Insekten deutlich weniger an. Es sollten außerdem geschlossene Gehäuse für Außenbeleuchtung verwendet werden, die sich nicht über 60°C erhitzen. Am wirksamsten bleibt jedoch: nur so viel Licht wie nötig und dort, wo es wirklich gebraucht wird.

Wer Außenbeleuchtung bewusst reduziert, schützt die Natur – und gewinnt im Gegenzug vielleicht sogar wieder den Blick auf einen sternklaren Himmel.

Weitere Informationen zur naturverträglichen Außenbeleuchtung finden sich unter anderem beim Bundesamt für Naturschutz: <https://www.bfn.de/projektsteckbriefe/artenschutz-durch-umweltvertraegliche-beleuchtung>.



KOSTENLOS

DA
news

**DAS NEUESTE
AUS DARMSTADT
AUF DEINEM HANDY**

**JETZT
SCANNEN**

VERFÜGBAR IN 12 SPRACHEN

German	French	English
Spanish	Ukrainian	Hebrew
Polski	Russian	Arabic
Czech	Turkish	Italian

Feuchte Mauern und **SCHIMMEL** müssen nicht sein!



Ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk. Setzrisse und Schimmelbefall können die Folge sein. **Viele Menschen sind oft krank und leiden unter Lungen- und Bronchialerkrankungen, Asthma, Allergien und Kopfschmerzen. Schimmel kann die Ursache sein; aber in jedem Fall werden Erkrankungen dadurch verschlechtert, Schimmelsporen befinden sich auch in der Luft. Auch Ihre Haustiere können unter Schimmel leiden.**

Nach einer kostenlosen Analyse führen wir mittels modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. **Es ist nicht mehr nötig, ein Haus**

von Außen auf zu graben! Mittels Injektionstechnik wird das Mauerwerk abgedichtet.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin – es geht um Ihre Gesundheit!

**Schimmelsanierung
TÜV-zertifiziert**

BSS Bautenschutzsysteme Bierbaum |

Telefon: 0151 587 277 25 | www.bss-100.de



Lutz

geb. 05.05.2023, Mischling geimpft, gechippt, kastriert, 55 cm groß

Wenn Lutz dich ins Herz geschlossen hat, dann bist du der Allergrößte für ihn und das zeigt er durch aufrichtige Freude. Lutz ist eine Frohnatur, er kann im hintersten Winkel auf unserem Grundstück sein, wenn er uns sieht kommt er angeflitzt. Flitzen, rennen, unbeschwert sein hat Lutz erst bei uns entdeckt bzw. gab es Raum für diese Entwicklung. Gassi gehen üben wir auch fleißig, manche Situationen sind ihm noch nicht so geheuer und er braucht da unsere Fürsprache und Anleitung. Es gibt soviel zu entdecken, oft zu viel und er ist damit noch leicht überfordert. Aber auch das wird sich regeln und finden. Wenn man sein Fingürchen betrachtet vermittelt es den Eindruck, dass er gerne und viel frisst, aber so ist es gar nicht, oft bleibt tatsächlich noch was über, vielleicht ist es Kummerspeck und der muss weg



Ginny

geb. 01.01.2024, EKH geimpft, gechippt, kastriert

Ginny ist eine bildhübsche junge Katzendame. Sie ist verspielt und kuschelt auch gerne mit ihren Katzenkumpels. Menschen gegenüber ist sie noch misstrauisch. Sie wünscht sich ein Zuhause in dem sie ganz in Ruhe ankommen und sie selbst sein darf. Gerne auch zusammen mit einer ihrer Katzenfreundinnen oder zu einer Zweitkatze dazu. Ginny wünscht sich nach einer Eingewöhnungszeit Freigang.



Pepe

geb. 01.05.2024, Mischling geimpft, gechippt, 60 cm groß

Pepe ist gegenüber anderen Hunden sehr offen, freut sich über jeden der ihm begegnet und ist äußerst sozial. Fremden Menschen gegenüber ist er skeptisch, bellt manchmal, geht aber in dieser Situation rückwärts. Pepe ist verträglich mit Kinder und Katzen, fährt gerne Auto und liebt das Landleben. Stadt oder belebte Orte sind nicht so seins. Das Alleinsein muss er noch üben aber da er sehr klug ist, wird das noch werden.

Er sollte daher in seinem neuen Zuhause eine sichere und erfahrene Hand, genug Aufmerksamkeit, Zuwendung und Bewegung haben.

Pepe ist positiv auf Leishmaniose getestet und auch behandelt worden. Die Krankheit ist nicht ausgebrochen, er ist fit und fidel.

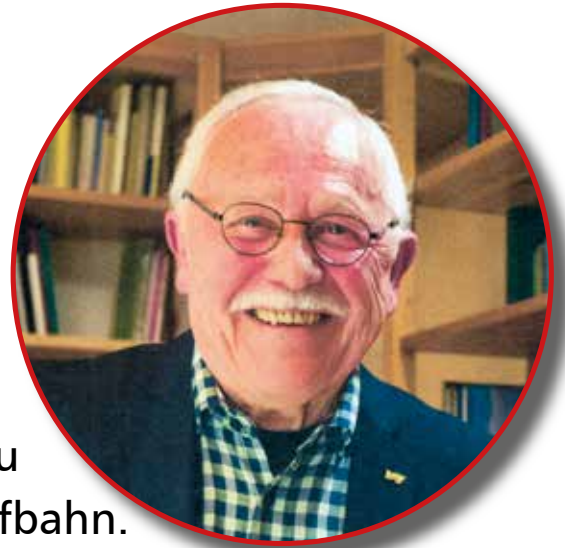


Spendenkonto Tierschutzverein Gernsheim und Umgebung e.V.: Kreissparkasse Groß-Gerau
IBAN: DE50 5085 2553 0003 0061 60, BIC: HELADEF1GRG

Spendenhotline: 09001-332235 Der Anrufer hat nach einer kurzen Ansage noch die Möglichkeit das Gespräch kostenfrei durch Auflegen zu beenden. Nur wer in der Leitung bleibt und anschließend die Danksagung hört, der hat tatsächlich per Hotline gespendet. Üblicherweise ist diese Telefonnummer nur aus dem deutschen Festnetz erreichbar.

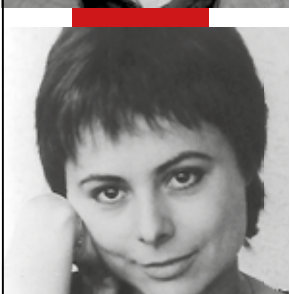


Ein Leben voller interessanter Begegnungen und Ereignissen.



Das neue Buch von W. Christian Schmitt ist eine vielschichtige Rückschau auf seine journalistische Laufbahn.

Das neue „Who is Who von Darmstadt“ lt. ECHO v. 1.10.25



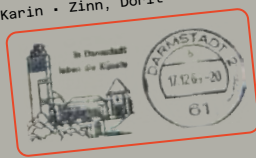
W. Christian Schmitt Heimkehr nach Darmstadt?

Meine Erinnerungen an die Stadt, die Menschen und die Kultur

Vorwort von Dr. Paul-Hermann Gruner



- Axt, Renate
- BAUVEREIN • Behrens, Katja • Benz, Hanno • Blechschmidt, Horst
- H. • Braun, Hans-Jürgen • Bredow, Barbara • de Bruyn, Günter • Buchner, Georg • D'Hooghe, Robert • DARMSTÄDTER
- ECHO • Dedicus, Karl • Deppert, Fritz • Doderer, Klaus • Drawert, Kurt • Ebner, Fritz • Edschmid, Kasimir • Engelmann, Hans U. • Fuchs, Ursula • GALERIA KAUFHOF • GARUDA • Hampf, Kathrin • Härtling, Peter • HEAG • Heckmann, Herbert • Held, Karin • Hensel, Georg • Hoffmann, Walter • Hommel, Friedrich • Jakoubek, Alfred • Knechtel, Horst • Koehler, Wolfgang • Krolow, Karl • KULTUR NACHRICHTEN • Lindscheid, Brigitte • LITERARISCHER MÄRZ • Literatur-STAMMTISCH • LUCHTERHAND • Ludwig, Pit • Martens, Alexander U. • Martiné, Matthias
- zur Megede, Hans Dietrich • Melzer, Abi • Metzger, Günther • Ortner, Helmut • Promies, Wolfgang
- REGIONAL-MAGAZIN • Schirmbeck, Heinrich • Schlapp, Karl-Eugen • Schleucher, Kurt • Schlotter, Gotthelf • Schmidt, Klaus (Brandnacht) • Schmidt, Peter • Schnur, Ursula • Sternberger, Dolf
- Horst • Sigismund, Ursula • Sternberger, Dolf
- TEXTWERKSTATT • TREFFPUNKT ORANGERIE • TÜV HESSEN • Wagner, Daniela • Wagner, Ruth • Weyrauch, Wolfgang • Witt, Rainer G. • Wohmann, Gabriele • Wolff, Karin • Zinn, Dorit
- Zypries, Brigitte • U.v.a.m.



UDVM

Buchhandlung am Markt

Das Buch vom Marktplatz gibt es auch am Marktplatz u.a. in der Büchergilde und im Bessunger Buchladen

Bessunger Buchladen
Klein, fein, gleich nebenan.

Ulrich Diehl Verlag
Großformat A4
132 Seiten
25,- Euro
ISBN:
978-3-9825762-3-7





Dr. Oehm

Dr. Jennert

Dr. Ruch

Neu: offenes MRT in Upright Technik.
[Untersuchungen bei Platzangst und im
Stehen unter Belastung]



DieRadiologen

MVZ RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK GMBH

Eines der modernsten Diagnosezentren Europas

Radiologische Diagnostik | Vorsorgemedizin | Früherkennung | Sportmedizin

- 3Tesla-Ultrahochfeld-MRT [2 Systeme]
- Offenes MRT
- Upright MRT
- Multislice-Computertomografie – u.a. auch der Herzkranzgefäße
- CT- und MRT-gesteuerte spezifische Schmerztherapie
- Mammografie und MR-Mammografie
- 3Tesla multiparametrische MRT der Prostata
- Digitales Röntgen
- 3D-Sonografie
- Knochendichtemessung [DEXA-Scan]

MVZ Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik GmbH
DieRadiologen

Gutenbergstraße 23 (neben Loop 5)
64331 Weiterstadt
Fon 0 61 51. 78 04-0
Fax 0 61 51. 78 04-200

www.dieradiologen-da.de
info@dieradiologen-da.de

Privatsprechstunde: Fon 0 61 51. 78 04-100